



Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten.
E-Mail: b.martens@asklepios.com

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Anmeldung folgende Informationen mit:

- Vor- und Nachname
- Praxis / Klinik
- Anschrift
- E-Mail-Adresse

Oder nutzen Sie die Möglichkeiten der Anmeldung über unsere Homepage:
www.aerzteakademie-hamburg.de

Weiterführende Informationen

Asklepios Klinik Barmbek
Sekretariat Neurologie
Frau Brigitte Martens
E-Mail: b.martens@asklepios.com
Tel.: 040 181882-3841

Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie



www.aerzteakademie-hamburg.de

Kontakt

Asklepios Klinik Barmbek

Radiologie und Neuroradiologie
Neurologie
Rübenkamp 220 • 22307 Hamburg
www.neuroradiologie-barmbek.de
www.asklepios.de/barmbek

Asklepios Klinik Wandsbek

Neuroradiologie und Neurologie
Alphonsstr. 14 • 22043 Hamburg
www.neuroradiologie-wandsbek.de
www.asklepios.de/wandsbek

Veranstaltungsort

Asklepios Klinik Barmbek
Seminarraum 4, EG
Rübenkamp 220 • 22307 Hamburg



Gesund werden. Gesund leben. www.asklepios.com



Ärzteakademie

Neuro-Einblicke

Fortbildungsreihe der Asklepios Kliniken Barmbek und Wandsbek

Neurologische/neuroradiologische Merkmale des Morbus Fabry und Therapie

Mittwoch, 30. Oktober 2019, 17:00–18:30 Uhr
Asklepios Klinik Barmbek



 **ASKLEPIOS**

Kliniken Barmbek und Wandsbek



Bitte bringen Sie Ihren Barcode mit, damit wir Ihre Fortbildungspunkte gutschreiben können.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch wenn der M. Fabry eine insgesamt seltene Erkrankung ist, besteht inzwischen eine wirksame Enzymersatztherapie. Insofern ist die frühzeitige Identifizierung der Patienten zur Vermeidung von Organkomplikationen wesentlich. Grundsätzlich handelt es sich um eine Multiorganerkrankung, die das zentrale und periphere Nervensystem betrifft, aber auch Augen, Herz, Nieren und Haut.

Wann muss also der Neurologe und Neuroradiologe an die Möglichkeit eines M. Fabry denken?

Gibt es typische neurologische Symptome/Befunde bzw. MR-tomographische Merkmale, die uns „elektrisieren“ müssen? Oder ist es das „Muster“ bestimmter klinischer und technischer Untersuchungsbefunde? Und: Wie sieht die Therapie nach Diagnosesicherung aus?

All diese Fragen wird unser Referent, Herr Dr. A. Golsari beantworten, auf dessen Vortrag wir und bereits freuen und zu dem wir Sie ganz herzlich einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Prof. Dr. Roland Brüning

Prof. Dr. Peter P. Urban

PD Dr. Dr. Lars Marquardt

Jan Höltje

Neurologische/neuroradiologische Merkmale des Morbus Fabry und Therapie

Mittwoch, 30. Oktober 2019, 17:00–18:30 Uhr
Asklepios Klinik Barmbek

Referent

Dr. med. Amir Golsari
Facharzt für Neurologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Anerkennung

Diese Veranstaltung ist zur Akkreditierung bei der Ärztekammer Hamburg eingereicht.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Roland Brüning
Chefarzt Radiologie und Neuroradiologie
Asklepios Klinik Barmbek

Jan Höltje
Sektionsleiter Neuroradiologie
Asklepios Klinik Wandsbek

PD Dr. Dr. med. Lars Marquardt
Chefarzt Neurologie/Neurogeriatrie
Asklepios Klinik Wandsbek

Prof. Dr. med. Peter P. Urban
Chefarzt Neurologie
Asklepios Klinik Barmbek

Wir danken für die freundliche Unterstützung



Transparenz: Die Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.“ (FSA) haben zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex enger gefasst. Zukünftig sind Kongressveranstalter verpflichtet, potenzielle Teilnehmer von Kongressen bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Arzneimittelfirmen für Standaufstellung und Auslage Werbematerialien etc.: Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG 1.500,- €

Haftung: Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen oder Sachen haftet weder der Veranstalter noch die Ärzteakademie. Teilnehmer und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung an der Tagung und allen begleitenden Veranstaltungen teil.